DOPPEL PUNKT

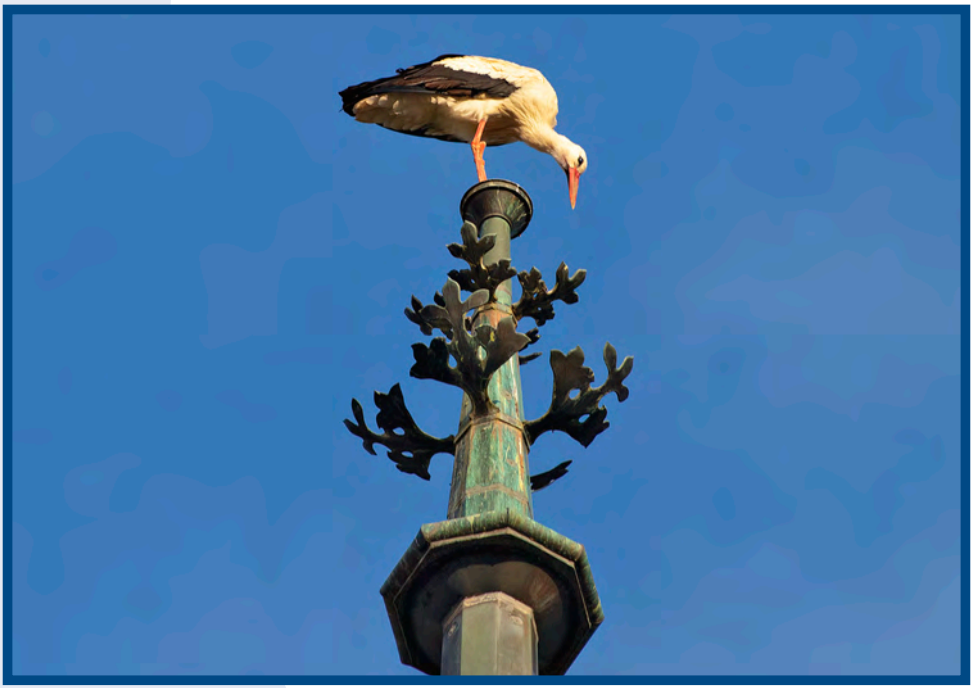


Foto: Frank-Jochen Kranz

Seht die Vögel unter dem Himmel an:
Sie säen nicht, sie ernten nicht und euer himmlischer Vater ernährt sie doch.

Matthäus 6,26

Gemeindebrief
der Evangelischen Kirchengemeinden
Fleisbach und Merkenbach

www.unser-kirchspiel.de

Ausgabe 2/2023 - Juni, Juli und August 2023

Aus der Kita / Ausflug des Frauenrkreises ins Bibelmuseum

Liebe Fleisbacher/innen, liebe Merkenbacher/innen!

Ein Storch sitzt auf der Kirchturmspitze - spontan habe ich gedacht: Der hat aber einen tollen Ausblick! Und ich habe mich daran erinnert, dass ich vor Jahren einmal mit einem Heißluftballon gefahren bin. Der Blick von oben auf die Landschaft, die ganz andere Perspektive hat mich fasziniert! Da konnte ich sogar Merkenbach, den Wasserturm und Fleisbach auf einmal sehen!

Vogelperspektive - manchmal tut es uns gut, die Dinge von oben zu betrachten, mit einer Draufsicht und so Abstand zu gewinnen und den Blick zu weiten.

Jesus bringt noch einen anderen Gedanken ins Spiel: „Seht die Vögel unter dem Himmel an: sie säen nicht, sie ernten nicht, sie sammeln nicht in die Scheunen; und euer himmlischer Vater ernährt sie doch." Eine wunderschöne Einladung zum Vertrauen. Gegen alle Sorge, die wir nur zu gut kennen. Oft nehmen uns die Gedanken an Dinge, die belastend sind, ja ganz gefangen, fressen Sorgen einen schier auf.

„Sorgt euch nicht um euer Leben", sagt Jesus - weder darum was wir essen noch darum was wir anziehen sollen. Auch nicht um die roten Zahlen auf dem Konto oder die zwickenden Kniegelenke. Sorgt euch nicht um diese Kleinigkeiten des Alltags - es gibt Wichtigeres! Seht die Vögel, schaut nach oben - zum Himmel! Vermutlich fällt uns das unterschiedlich leicht oder schwer, sich keine Sorgen zu machen.

Sorgt euch nicht um euer Leben, bedeutet aber nicht: kümmert euch nicht darum! Es

heißt vielmehr: lasst euch nicht bekümmern. Das ist ein Unterschied. „Seht die Vögel unter dem Himmel…“ Der Blick zum Himmel kann befreien und entlasten von den Sorgen des Alltags, die uns gerade auf die Pelle rücken. Nehmen wir doch ab und zu bewusst Gottes Perspektive ein, der unseren Blick weiten will und dem wir vertrauen dürfen, um zuversichtlich in den Tag zu leben!

Ich wünsche Ihnen allen eine schöne Sommerzeit!

Ihre Pfarrerin

Editorial

Liebe Gemeindemitglieder,

die beiden Kirchen und Gemeindehäuser in Merkenbach und Fleisbach sind weithin sichtbarere Mittelpunkte unserer beiden Gemeinden. Sie sind Anziehungs- und Treffpunkte für viele Menschen, aber offensichtlich auch für Tiere.

Anders als bei den Menschen gibt es aber bei den Tieren nicht nur willkommene Besucher. Immer wieder landen Nilgänse auf der Fleisbacher Kirche und auch die zahlreichen Tauben, die in der gesamten Gemeinde Sinn für Ärger sorgen, fliegen zur Kirche und versuchen dort einzudringen. Wir dachten immer wieder, dass wir das Problem durch das Anbringen von Drahtgittern, zunächst an den oberen Fenstern, dann an den Schallluken der Glocken, gelöst hätten. Doch immer wieder fanden die Tauben einen Weg in den Turm. Einmal durch ein Fenster im Speicher über dem Kirchenschiff, das ein Sturm aufgedrückt hatte, dann durch zwei offene Stellen zwischen zwei Sparren und zuletzt durch zwei kleine Öffnungen unterhalb zweier Sparren. Jetzt scheint aber alles dicht zu sein, so dass wir wieder eine Firma damit beauftragt haben, den immensen Schaden, der durch den Vogelkot entstanden ist, zu beheben.

Dagegen war der Storch, der am 1. Mai über mehrere Stunden die Aussicht auf der Spitze der Fleisbacher Kirche genossen hat, ein sehr gern gesehener und zu bestaunender Gast. Wäre die Fläche auf der Spitze größer, man hätte vermuten können, er sucht sich dort einen Platz, auf dem er ein Nest bauen kann.

Freuen wir uns also über jeden Besucher, der den Weg zu unseren Kirchen und Gemeindehäusern in allerbester Absicht findet. Auch in diesem Doppelpunkt sind wieder zahlreiche Angebote, die Ihnen gute Gründe für einen Besuch bieten.

Ihr Frank-Jochen Kranz

Inhaltsverzeichnis

Editorial 4
Zusammen-Halt 6
Konfis 2023/2024 6
Aid for children in crisis 7
Kirchspielfest am 2. Juli 2023 in Merkenbach ... 8
Projekt Boulebahn 9
Nachbarschaftsräume 10
Pfarrer Andree Best neuer Dekan 12
Musikalischer Gottesdienst mit Benjamin Gail ... 13
Frühstück für Leib und Seele 13
Seniorennachmittage im Sommer 13
Der Zukunftsprozess der EKHN 14
Gottesdienste Fleisbach und Merkenbach 16
Kindergottesdienst in Merkenbach 17
Goldkonfirmandinnen und -konfirmanden 18
Kinderseite 19
Orte der Begegnung 20
Terminsammlung Juni bis August 2023 21
Regenbogengottesdienst 22
Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück 23
Ausflug der Frauenzimmerrunde 23
Neues aus der Ev. Kita Fleisbach 24
Gottesdienst zum Schulanfang 25
Pinnwand 26
Geburtstage 27
Freud und Leid in den Gemeinden 29
Kontakte 30

Zusammen-Halt

Eine Baustelle hatten die Konfis zu ihrem Vorstellungsgottesdienst in der Kirche aufgebaut. Unter dem Thema „Zusammenhalt“ haben sie den Gottesdienst sehr lebendig gestaltet. So wurde die Geschichte vom Gelähmten, der von den Freunden durchs Dach zu Jesus runtergelassen wird, nachgespielt und in Szenen aus dem Leben der Jugendlichen aktualisiert.

Nach dem Gottesdienst gab es dann draußen vor der Kirche noch Snacks und Getränke und die Konfis haben viel Lob erhalten!

Bilder dazu finden Sie auf der Seite 31.

An alle zukünftigen Konfis 2023/2024 und ihre Eltern!

Ihr wollt 2024 konfirmiert werden? Sie wollen Ihr Kind zur Konfi-Zeit anmelden? Dann bist Du / dann sind Sie herzlich eingeladen

am Montag, 12. Juni 2023,
um 19:00 Uhr
ins Gemeindehaus
in Merkenbach.

Ganz bewusst lade ich die Jugendlichen zusammen mit ihren Eltern ein. An diesem Abend bekommt Ihr alle Infos, die für die Konfizeit wichtig sind. Wer den Anmeldebogen nicht schon per Post bekommen hat, kann diesen an dem Abend noch ausfüllen. Start der Konfistunden, die wir zusammen mit den Gemeinden Sinn, Hörbach und Schönbach gestalten werden, wird am 13. Juni sein! Ich freue mich auf unsere gemeinsame Zeit!

Mit vielen Grüßen
Pfarrerin Dorothee Schaaf

„Aid for children in crisis“

Informationsabend mit Gästen aus Südafrika am Dienstag, 4. Juli um 19:00 Uhr im Gemeindehaus Fleisbach

Seit vielen Jahren unterstützen die Kirchengemeinden Fleisbach und Merkenbach mit der Konfirmationskollekte ein Kinderhilfsprojekt in Durban in Südafrika, „Aid for children in crisis“ (ACC).

Nun kommen Colin und Carol Fourie, die Vorsitzende des Projekts und ihr Mann, zu Besuch nach Deutschland. Sie möchten aus dem Projekt berichten und „live“ danke sagen für die jahrelange Unterstützung. Wir laden Sie ganz herzlich ein zu diesem Südafrika-Abend mit Begegnung, Bildern und Gesprächen!

Tanja Bergelt
Vorsitzende des Fördervereins ACC

Ukraine-Gottesdienst in der Fleisbacher Kirche

Pastor Pavel aus der Ukraine hat auf seiner Rundreise durch Deutschland, bei der er seine Gemeindeglieder besucht, am 7. Mai auch in Fleisbach Halt gemacht und in unserer Kirche eine Andacht gehalten.

Kirchspielfest am 2. Juli 2023 in Merkenbach rund um die Kirche

Läuft! Oder sollte ich eher sagen: Die Kugel rollt...

Wir wollen ein buntes Fest feiern!
Alle Fleisbacher und Merkenbacher sind herzlich eingeladen!

10:30 Uhr
Familiengottesdienst

anschließend gemütliches Beisammensein mit Würstchen und Getränken, Kaffee und Kuchen sowie Spiele für Große und Kleine.

Gegen 13:30 Uhr

Abschluss

Projekt Boulebahn

Der Bau einer Boulebahn neben der Kirche in Merkenbach schreitet voran. Oft wurde darüber schon gesprochen. Jetzt haben wir die Bauanzeige und andere Dinge geklärt und konnten Ende April mit dem Bau beginnen. Durchgeführt und koordiniert wird der Bau vom Männertreff der Kirchengemeinde. Insgesamt ist das Projekt eine Kooperation von Kirchengemeinde und CVJM-Merkenbach. Der CVJM übernimmt auch die Finanzierung der anfallenden Kosten. Anbei ein paar Bilder bis zum aktuellen Stand. Wenn alles weiterhin so abläuft, wie wir es geplant haben, sollte die Bahn Ende Juni oder Anfang Juli spielfertig sein.

Nachbarschaftsräume

Die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) stellt angesichts tiefgreifender gesellschaftlicher Veränderungen und knapper werdender Ressourcen mit dem Reformprozess EKHN 2030 die Weichen für die Zukunft. Dabei will sich die EKHN als offene, mitglieder- und gemeinwesen-orientierte Kirche weiterentwickeln. Ihr Anspruch ist es, als öffentliche Kirche nah und in vielfältiger Weise bei den Menschen zu sein und Menschen miteinander zu verbinden.

Ein Schritt ist nun, dass sich Kirchengemeinden bis Ende 2023 in sogenannte Nachbarschaftsräume zusammenfinden sollen. Die Gemeinden eines Nachbarschaftsraums werden Schritte aufeinander zu gehen und Möglichkeiten der Zusammenarbeit entwickeln. Alle Gemeinden unseres Dekanats an der Dill machen sich also jetzt auf den Weg in einen Nachbarschaftsraum. In der Herbstsynode 2023 sollen dann die Zuordnungen beschlossen werden.

Der Nachbarschaftsraum, zu dem wir voraussichtlich gehören werden, ist eine recht große Region und umfasst die Kirchengemeinden Sinn, Fleisbach, Merkenbach, Hörbach, Schönbach. Breitscheid, Driedorf , Beilstein und Nenderoth. In einem ersten Schritt treffen wir uns mit Vertreter/innen aller Kirchenvorstände, um uns kennenzulernen und zu planen, welche ersten Schritte aufeinander zu und miteinander sinnvoll sind. Der Weg in den Nachbarschaftsraum ist offen, dabei sollen sowohl Bedenken als auch Ideen ihren Platz haben.

In einer Gemeindeversammlung im Herbst oder Winter (Termin wird noch bekannt gegeben!) wollen wir Sie dann darüber näher informieren und ins Gespräch über die Entwicklungen kommen!

Wir wollen uns zuversichtlich auf den Weg machen und gemeinsame Schritte gehen!

Jahr	Mitglieder
1990	70642
1991	69832
1992	69891
1993	69934
1994	69846
1995	69674
1996	69354
1997	69080
1998	68756
1999	68510
2000	67921
2001	68142
2002	66526
2003	67003
2004	65397
2005	64040
2006	63199
2007	62965
2008	62277
2009	61401
2010	60554
2011	59822
2012	58552
2013	57753
2014	56448
2015	55828
2016	54659
2017	53578
2018	52728
2019	51667
2020	50616
2021	49539

Mitgliederentwicklung im Dekanat an der Dill 1990-2021, Quelle: EKHN

Die EKHN befindet sich in einem Reformprozess. Laut Prognose wird es bis zum Jahr 2030 zwanzig Prozent weniger Kirchenmitglieder, 140 Millionen weniger Steuereinnahmen und ein Drittel weniger Pfarrpersonal geben. Somit ist eine Neustrukturierung nötig.

„Der Reformprozess ekhn2030 soll die Weichen für eine zukunftsfähige Kirche stellen", erklärt Oberkirchenrätin Dr. Melanie Beiner, die für den Bereich Kirchliches Leben in der Kirchenverwaltung zuständig ist. „Dabei geht es nicht um reine Sparmaßnahmen, sondern um grundsätzliche Veränderungen." Im Mittelpunkt stünden die Fragen: Wie soll die EKHN 2030 aussehen? Welche Handlungsfelder haben Priorität? Wie können die gesellschaftlichen Herausforderungen der Digitalisierung und Nachhaltigkeit in die Neustrukturierung einbezogen werden?

Text: D. Schaaf/KG Herborn/EKHN. Grafik rechts: Ev. Dekanat an der Dill, Zusammenstellung Pfr. T. Gessner

Geplante Nachbarschaftsräume:
Dietzhölztal-Eschenburg
Haiger-Struth
Rund um den Wilhelmsturm
Herborn-Mittenaar-Siegbach
Westerwald und Sinn

Pfarrer Andree Best ist ab August neuer Dekan im Dekanat an der Dill

Präses Dr. Wolfgang Wörner, Pfarrer Andree Best Dekan, Roland Jaeckle und Pröpstin Sabine Bertram-Schäfer
Bild: Becker-von Wolff

In seiner Vorstellungsrede in der Synode sagte Pfarrer Andree Best, er wolle „hoffnungsvoll“ in die Zukunft gehen. Was er unter „hoffnungsvoll“ verstehe, hat der 46-jährige vor den Synodalen durchbuchstabiert. Er wolle **h**inhören, **O**rientierung suchen und bieten, **f**röhlich und **f**ehlerfreundlich den Dienst versehen, **N**ot wenden und andere **u**nterstützen, den **N**achbarschaftsraum gestalten, **g**laubhaft sein und auf Gottes **S**egen vertrauen, er wolle den Dienst als Dekan **v**erantwortungsvoll, **o**rganisiert und **l**eidenschaftlich tun und zum **L**obe Gottes.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen ihm Gottes Segen für seinen Dienst!

Musikalischer Gottesdienst mit Benjamin Gail

Am **18. Juni um 18:00 Uhr findet in Merkenbach** ein musikalischer Gottesdienst mit Benjamin Gail statt. Dazu laden wir ganz herzlich ein.

Frühstück für Leib und Seele mit Brötchen und Bibel

Herzliche Einladung für **Mittwoch, 19. Juli 2023 um 9:30 Uhr im Gemeindehaus in Merkenbach**.

Nach einem gemütlichen Frühstück wollen wir uns Zeit nehmen über einen Bibeltext nachzudenken. Wir freuen uns auf Euch.

Seniorennachmittage im Sommer

Donnerstag, 31. August um 14:30 Uhr
im Gemeindehaus in Merkenbach

Donnerstag, 14. September um 14:30 Uhr
im Gemeindehaus in Fleisbach

Herzliche Einladung zu unseren traditionellen Seniorennachmittagen. Wir möchten einen fröhlichen, geselligen Nachmittag mit Euch verbringen. Ein abwechslungsreiches Sommerprogramm ist vorbereitet, Essen und Getränke stehen bereit. Und auch ein Fahrdienst wird eingerichtet. Melden Sie sich an bei Beate Dietrich, Telefon 02772-51525 (Merkenbach) und Renate Bender, Telefon 02772-51576 (Fleisbach).

ekhn 2030

Der Zukunftsprozess der EKHN

Licht und Luft zum Glauben

Die Möbel sind in die Jahre gekommen. Der Tisch für die Familie zu groß. Die Fenster zu klein. Glasfaserkabel müssen her. Zeit für eine gründliche Sanierung! Das bedeutet auch: Nicht alles behalten, was einem lieb und teuer ist. Platz schaffen für Neues. Am Ende fühlt es sich gut an: hell, offen und frei. Klarer sehen und klarer gesehen werden. Spielräume für die junge Generation und die danach. Licht und Luft für Glauben in ihrer Zeit. Das ist es, was zählt und immer bleibt.

„Sende dein Licht und deine Wahrheit, dass sie mich leiten zu deiner Wohnung und ich dir danke, dass Du mir hilfst."
EG 172, Psalm 43,3

Auftrag und Ausstattung – Vergewisserung im Glauben

Der Auftrag bleibt, die Ausstattung verändert sich

Gottes Liebe umgibt alle und alles – wie Luft und Licht. Dies möglichst weit in die Welt zu tragen ist der wunderschöne Auftrag der Kirche: Kommunikation des Evangeliums in Tat, Wort und Auftreten. Dieser Auftrag bleibt unverändert bis zur Ewigkeit. Wie die Menschen in der Kirche diesem Auftrag nachkommen und welche Mittel sie dafür zur Verfügung haben, verändert sich jedoch ständig. Stets ist neu zu justieren: Wie dient das Machbare dem Auftrag auf bestmögliche Weise? Die Ausstattung soll dem Glauben möglichst viel Licht und Luft verschaffen.

Im Umbau gilt auch den Menschen in der Kirche die Zusage Gottes

Fensterputzen ist anstrengend, Umbauen macht Mühe. Mancher Wunsch bleibt unerfüllt. Nicht alles, was früher gut war, hat Zukunft. Manchmal muss man etwas aufgeben. Das tut weh. Zugleich schafft es Raum für Neues. Aus dem Glauben kann man sowohl für das Aufgeben, als auch für das Aufbauen, Kraft schöpfen. Denn die Liebe Gottes ist nicht nur der Auftrag der Kirche in der Gesellschaft, sondern gilt auch den Menschen in der Kirche selbst. Luft und Licht – auch für den eigenen Glauben!

Erneuerung war immer und gehört dazu

Die evangelische Kirche hat sich ständig reformiert und renoviert – von Anfang an. Für diesen geistlichen Anspruch steht das berühmte Wort „ecclesia semper est reformanda“ die Kirche ist stets zu reformieren. In diesem Sinne renoviert sich die EKHN gerade. Ihre Ausstattung soll auch in Zukunft zu ihrem Auftrag passen. Deshalb: Türen und Fenster auf im Hause Gottes – reichlich Licht und frische Luft zum Glauben hereinlassen.

www.unsere.ekhn.de/themen/ekhn2030

Wir, die Aktiven in der EKHN

- akzeptieren, dass Veränderung nötig ist und unsere Ausstattung nicht so bleiben kann, wie sie ist,
- verschaffen im Vertrauen auf Gott mit dem jeweils Möglichen dem Glauben Licht und Luft,
- nehmen an, dass sich manche mit Veränderungen schwertun, während es anderen nicht schnell genug gehen kann,
- fordern und fördern neue Gestaltungsideen, dabei gestehen wir einander Fehler zu,
- besinnen uns bei Unstimmigkeiten darauf, was uns eint: der Wunsch eine offene, lebendige Kirche mit Zukunft zu sein.

„Atem des Lebens, wehe uns an, du, der uns Menschen begeistern kann, nimm in uns Wohnung, bring Leben und Licht. Erneuere uns und der Erde Angesicht.“
EG+ 20

Ziele:

- unsere Kirche finanziell und strukturell so erneuern, dass sie vielen Heimat bietet und ihre Aufgaben auch in der nächsten Generation noch gut erfüllen kann,
- so attraktiv sein, dass viele Menschen in der EKHN Lust haben, haupt- und ehrenamtlich mitzugestalten,
- weniger Gebäude besitzen, die verbleibenden dafür schöner und lebendiger machen,
- nachhaltig handeln und die Chancen der Digitalisierung nutzen,
- unsere Wirkungsfelder besser miteinander vernetzen,
- uns intensiver und zusammen mit anderen in die Region und Gesellschaft einbringen,
- Räume eröffnen, in denen Menschen ganz neu dem Leben verheißenden Evangelium begegnen können,
- Menschen auf ihrer Lebensreise begleiten und im Glauben stärken,
- zu einem guten, gerechten und friedlichen Miteinander beitragen.

Gottesdienste Fleisbach und Merkenbach

Juni 2023

04. Juni	**Trinitatis**	
10:10 Uhr	Merkenbach mit Kirchkaffee	Pfarrer Joachim Fritz
10:30 Uhr	Konfirmation in Fleisbach	Pfarrerin Dorothee Schaaf
		Kollekte Mkb.: Ökum. Rat der Kirchen
		Kollekte Flb.: ACC-Projekt Südafrika
11. Juni	**1. Sonntag nach Trinitatis**	
09:00 Uhr	Fleisbach	Dr. Uwe Seibert
10:10 Uhr	Merkenbach mit Kindergottesdienst	Dr. Uwe Seibert
		Kollekte: Deutscher Ev. Kirchentag
18. Juni	**2. Sonntag nach Trinitatis**	
18:00 Uhr	Merkenbach	
	Gemeinsamner musikalischer Abendgottesdienst mit Benjanim Gail	*Kollekte: Eigene Gemeinde*
25. Juni	**3. Sonntag nach Trinitatis**	
09:00 Uhr	Merkenbach	Pfarrerin Dorothee Schaaf
10:10 Uhr	Fleisbach mit Abendmahl	Pfarrerin Dorothee Schaaf
		Kollekte: Arbeitslosenfonds der EKHN

Juli 2023

02. Juli	**4. Sonntag nach Trinitatis**	
10:30 Uhr	Kirchspielfest in Merkenbach	Pfarrerin Dorothee Schaaf
		Kollekte: Eigene Gemeinde
09. Juli	**5. Sonntag nach Trinitatis**	
09:00 Uhr	Merkenbach	Pfarrerin Dorothee Schaaf
10:10 Uhr	Fleisbach mit Taufen	Pfarrerin Dorothee Schaaf
		Kollekte: Inklusive Gemeindearbeit
16. Juli	**6. Sonntag nach Trinitatis**	
09:00 Uhr	Fleisbach	Prädikantin Claudia Hermanni
10:10 Uhr	Merkenbach mit Abendmahl und Kindergottesdienst	Prädikantin Claudia Hermanni
		Kollekte: Eigene Gemeinde
23. Juli	**7. Sonntag nach Trinitatis**	
09:00 Uhr	Merkenbach	Prädikantin Ute Arnold
10:10 Uhr	Fleisbach	Prädikantin Ute Arnold
		Kollekte: Klimaschutz u. Brücken bauen mit der Sonne
30. Juli	**Abendgottesdienst „Einfach Gottesdienst feiern“**	
17:00 Uhr	Fleisbach	Pfarrerin Bettina Marloth
18:10 Uhr	Merkenbach	Pfarrerin Bettina Marloth
		Kollekte: Eigene Gemeinde

August 2023

06. August	**9. Sonntag nach Trinitatis**	
09:00 Uhr	Fleisbach	Prädikantin Anke Schmidt-Kersten
10:10 Uhr	Merkenbach mit Kindergottesdienst und Kirchkaffee	Prädikantin Anke Schmidt-Kersten *Kollekte: Besondere gesamtkirchliche Aufgaben und Ökumene und Auslandsarbeit*
13. August	**10. Sonntag nach Trinitatis**	
09:00 Uhr	Merkenbach	Pfarrerin Dorothee Schaaf
10:10 Uhr	Fleisbach mit Taufen	Pfarrerin Dorothee Schaaf *Kollekte: Eigene Gemeinde*
20. August	**11. Sonntag nach Trinitatis**	
09:00 Uhr	Fleisbach	Pfarrerin Dorothee Schaaf
10:10 Uhr	Merkenbach mit Taufen	Pfarrerin Dorothee Schaaf *Kollekte: Lebenshaus Osterfeld*
27. August	**12. Sonntag nach Trinitatis**	
09:00 Uhr	Merkenbach	Pfarrer Joachim Fritz
10:10 Uhr	Fleisbach	Pfarrer Joachim Fritz *Kollekte: Eigene Gemeinde*

September 2023

03. September	**13. Sonntag nach Trinitatis**	
09:00 Uhr	Fleisbach	Pfarrerin Dorothee Schaaf
10:10 Uhr	Merkenbach mit Kirchkaffee	Pfarrerin Dorothee Schaaf *Kollekte: Fonds zur Überwindung von Fremdenfeindlichkeit und Rassismus*

Kindergottesdienst in Merkenbach

Herzliche Einladung an alle Grundschulkinder zum Kindergottesdienst im Gemeindehaus in Merkenbach. Wir starten wie immer um 10:10 Uhr gemeinsam mit den Erwachsenen in der Kirche und feiern dann im Gemeindehaus Kindergottesdienst mit Liedern, Geschichten, Spielen und Basteln. Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme. Die Termine vor den Sommerferien sind der **4. Juni, der 18. Juni und der 2. Juli 2023 (10:30 Uhr Familiengottesdienst zum Kirchspielfest!).**

Euer Kigo-Team

Bei Fragen melde dich einfach bei Yvonne Winkelmann, Mobil 01608314588.

Goldkonfirmandinnen und -konfirmanden aus Fleisbach und Merkenbch, heute und damals

Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Botschafter für den Frieden

Noah und den Tieren schien die Sintflut ewig zu dauern. Als eine weiße Taube mit einem Zweig im Schnabel von einem Flug zurückkam, konnte das nur heißen, dass wieder irgendwo Land aufgetaucht war. Alle waren froh: Gott hat den Regen beendet und sich mit den Menschen versöhnt! Die weiße Taube aus der Bibelgeschichte findest du als Zeichen auf Plakaten und Fahnen auf Friedensdemos. Sie ist „ein Botschafter für den Frieden". Auch du kannst Frieden schließen, wenn du mit jemand Streit hattest. Manchmal ist es auch gut, den ersten Schritt zu machen und auf den anderen zuzugehen. Reich ihm oder ihr deine Hand – als Friedensangebot.

Abkühlung für Hitzköpfe

Presse vier Zitronen aus. Verrühre den Saft in einer großen Schüssel mit vier Esslöffeln Zucker. Gieße vorsichtig einen halben Liter kochendes Wasser dazu und verrühre alles gut. Einige Stunden lang kühlt der Saft ab. Fülle eine Eiswürfel-Schale vollständig mit dem Saft und stelle sie für sechs Stunden ins Gefrierfach. Gib einen Eiswürfel in dein Getränk.

Zwei Löwen haben ein Zebra erbeutet. Schlägt der eine vor: „Nimm du das Innere, ich behalte den Pyjama."

Deine Laterne

Schneide von einer 1-Liter-Plastikflasche den Kopf ab, so dass deine Laterne etwa 15 cm hoch ist. Stich in den Rand zwei Löcher für eine Draht-Aufhängung. Schneide aus weißem Karton zwei Tauben aus. Klebe sie so um die Flasche, dass sich Kopf und Schwanz berühren. Mit einem Laternenstab mit LED-Licht kann es losgehen!

Mehr von Benjamin ...
der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Orte der Begegnung

Die Bank an der Bach im Fleisbachtal

Wenn man sich früher diesem Ort der Begegnung sehr langsam und vorsichtig genähert hat, dann konnte man in dem Auslauf nach dem Wasserrohr mitunter kleine Forellen unter der Betonumrandung verschwinden sehen. Und in dem Bachlauf der Fleisbach oberhalb des Rohres gab es zahlreiche tiefere Stellen, in denen es auch größere Forellen gab, die man, wenn sich traute, unter Steinen ertasten und mit der Hand fangen konnte.

Für Forellen führt die Fleisbach heute viel zu wenig Wasser, mitunter tröpfelt in warmen Sommern das Wasser nur noch, da haben Fische keine Überlebenschance. Aber die Bank an dieser Stelle ist noch immer ein schöner und beliebter Platz, an dem man gerne verweilt. Und nicht selten trifft man dort Spaziergänger, Bikefahrer, Hundeausführer oder Pilzsammler für ein kurzes „Hallo“ oder eine längere Unterhaltung. Besonders an Sonn- oder Feiertagen wird dieser Ort gerne für eine kurze Pause z.B. auf dem Weg nach oder von Greifenstein kommend genutzt. In warmen Sommern bietet er den Besuchern Schatten und angenehme Kühle und im Herbst kann man dort verweilen, um sich an den gesammelten Pfifferlingen, die es dort in der Nähe gibt, zu erfreuen. Wo es diese gibt, behält der Autor dieser Zeilen allerdings für sich, da müssen Sie sich schon selbst von dort ausgehend auf die Suche machen.

Terminsammlung Juni bis August 2023

Männertreff Merkenbach

1x im Monat montags um 20:00 Uhr: 5. Juni Waldtour, 8. Juli Kanutour, im August wegen der Sommerferien kein Treff

Bei Interesse bitte unbedingt bei Holger Laumann oder Thomas Vitt anrufen, weil nicht alle Termine in Gemeindehaus stattfinden und wir etwas Vorlauf an Planung benötigen.

Frauenkreis „Frauenzimmer mittendrin“, Merkenbach

1x im Monat mittwochs 19:30 Uhr

14.06., Juli und August Sommerpause

Donnerstagsrunde

gemeinsam spaziergehen, donnerstags 18:30 Uhr

Treffpunkt Gemeindehaus Merkenbach

01.06., 15.06., 29.06., 13.07., 27.07., danach Sommerpause

Frauenkreis „Meine Zeit“, Fleisbach

14tägig montags 19:00 Uhr

05.06., 19.06., 03.07., 17.07., danach Sommerpause

Männer kochen Fleisbach

1x im Monat, letzter Freitag um 17:00 Uhr: 30.06., 21.07. (Ausweichtermin)

Regenbogengottesdienst
für die Kleinsten der Gemeinde

Alle Kinder von 0 bis 5 Jahren sind mit ihren Eltern herzlich eingeladen zum nächsten

Krabbelgottesdienst
am Samstag, 8. Juli 2023
um 16:00 Uhr
in der Kirche in Fleisbach.

Wir wollen zusammen singen, spielen,
eine Geschichte erleben und gemeinsam Spaß haben.
Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Pfarrerin Dorothee Schaaf mit Team

Wer Lust hat, im Vorbereitungsteam mitzuarbeiten, kann sich bei Pfarrerin Schaaf Tel. 581504 melden!

Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück

Frauen - Frühstück
von Frauen für Frauen
Evangelische Kirchengemeinde Merkenbach

am Samstag, 16. September 2023,
um 9.00 Uhr im ev. Gemeindehaus in Merkenbach.

Als Referentin begrüßen wir Gretchen Hilbrands aus Langgöns zu dem Thema: „Die Macht der Gedanken“, Schluss mit dem Gedankenkarussell.

Gedanken haben Macht und sie machen etwas mit uns. Gedanken bekommen Macht über unsere Gefühle, unser Denken und Handeln. Im Vortrag wird Frau Hilbrands auf diese Zusammenhänge und der Entstehung von Gedankenkarussellen eingehen und Lösungswege aufzeigen.

Kostenbeitrag 8,00 Euro. Anmeldungen bitte bis zum 13. September bei Beate Dietrich, Telefon 02772 51525

Ausflug der Frauenzimmerrunde nach Frankfurt

Frauen zimmer

Einen Tag vor Muttertag gönnte sich ein Teil der Frauenzimmerrunde eine schöne Auszeit in Frankfurt. Mit dem Zug ging es am Vormittag nach Mainhatten ins Bibelhaus. Lothar Lippert führte uns nach Kaffee mit Gebäck durch dieses tolle Erlebnis-Museum.

In der Sonderausstellung wurden uns die Samararitaner vorgestellt, bevor wir in einem Nomadenzelt von Abraham (Christine Donsbach) und Sarah (Conny Halfmann) empfangen wurden. Danach gingen wir die Treppe hoch ins neue Testament und nach einem Suchquiz beendeten wir unsere kurzweilige Reise ins Buch der Bücher in einem Fischerboot vom See Genezareth.

Zur Erfrischung zogen wir dann noch ins „Gemalte Haus“. Bei schönem Frühlingswetter war dies ein sehr schöner Ausflug. Ein paar Bilder des Ausfluges finden Sie auf Seite 2.

Neues aus der Ev. Kita Fleisbach

Regenbogengottesdienst im Gemeindehaus Fleisbach

Zur Vorbereitung auf die Osterzeit haben die 3-jährigen Kinder der Evangelischen Kindertagesstätte Fleisbach einen kleinen Regenbogengottesdienst im Gemeindehaus Fleisbach gefeiert. Pfarrerin Frau Schaaf und ihre Schnecken-Handpuppe Emma, haben den Kindern eine Geschichte von einem kleinen Vögelchen erzählt. Als die Jungen und Mädchen ihm ein Lied sangen, schlüpfte es aus seinem Ei. Frau Schaaf erzählte ihnen, dass sie an Ostern beim Ostereiersuchen an das kleine Vögelchen aus dem Ei denken können. Zum Abschluss des Gottesdienstes haben die Kinder ihr eigenes Küken gebastelt und durften es mit nach Hause nehmen.

Arbeitskleidung für die Fleisbacher Kita

Die Freude war groß, als Herr Michael Maage und Sabrina Werner von der Fleisbacher Firma Amphenol den Kindergarten besuchten. Im Gepäck hatten sie Fleece-Jacken für alle Erzieherinnen. Bestickt mit dem Logo der Firma und des Kindergartens können nun die Fachkräfte im einheitlichen Bild auftreten. Wir bedanken uns ganz herzlich dafür.

Viele helfende Hände...

packten am Samstag, dem 13. Mai, mit an. Das Außengelände der Kita ist jetzt fit für den Kindergartensommer. Dank vieler helfender Hände von Eltern und Kindern erstrahlt unser Spielplatz nun wieder in neuem Glanz. Die Sandkästen wurden befüllt, Hackschnitzel verteilt, Unkraut entfernt und unsere Bänke, die Matschküchen, Tische und das Häuschen frisch gestrichen. Die Schubkarren wurden nicht nur mit Sand und Hackschnitzeln beladen, sondern auch die Kinder durften immer wieder mitfahren.

Zum Abschluss wurden alle Flächen gekehrt, bevor der arbeitsreiche Vormittag mit belegten Brötchen, Kaffee und Kuchen gemütlich ausklingen konnte.

Wir bedanken uns ganz herzlich für die vielen Helfer!

112 - der Krankenwagen kommt herbei!

Josefine Klaas und Naomi Reichel vom DRK Rettungsdienst Dill GmbH haben uns einen Besuch abgestattet. Die beiden Notfallsanitäterinnen in Ausbildung teilten die Kinder in zwei Gruppen ein. Die Jungen und Mädchen durften sich den Krankenwagen genauer betrachten und alle Fragen rund um die Erste Hilfe wurden beantwortet. Die Kinder durften ihren Sauerstoffgehalt im Blut und ihren Blutdruck messen lassen. Parallel dazu konnte die zweite Gruppe sich alles erklären lassen, was bei einem Notfall im Gepäck sein muss. Außerdem wurde die neue Hydraulik-Trage getestet, jedes Kind durfte sich darauf legen und hoch gefahren werden. Das war ein spannender Vormittag. Danke für euren Besuch!

Weitere Bilder zu den Aktionen finden Sie auf der Seite 2.

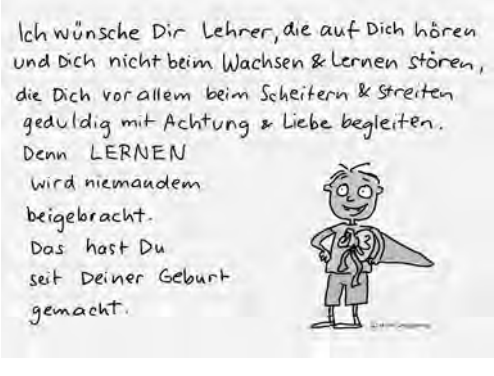
Gottesdienst zum Schulanfang

Für die Merkenbacher Erstklässler ist der Einschulungsgottesdienst

am 5. September um 10:00 Uhr in der evangelischen Kirche in Merkenbach.

Kinder, Eltern und Familien sind dazu herzlich eingeladen!

Für die Fleisbacher Erstklässler ist der Einschulungsgottesdienst in der evangelischen Kirche in Sinn. Der genaue Zeitpunkt wird noch bekannt gegeben.



Pinnwand

„Orgelkonzertreise“

am Sonntag, 10. September:
16:00 Uhr Fleisbach
(Orgel Andrea Zerbe)
17:00 Uhr Merkenbach
(Orgel Miyoung Jeon)
18:00 Uhr Herborn Stadtkirche
(Orgel Zimmermann-Emde)

Wir laden auch weiterhin zum Friedensgebet ein!

Immer am 1. Montag im Monat um 18:00 Uhr
05.06. Kirche Fleisbach
03.07. Kirche Merkenbach
04.09. Kirche Sinn

Unsere Homepage

Schauen Sie doch mal nach unter *www.unser-kirchspiel.de*
Wir geben uns große Mühe, immer aktuell zu sein. Anregungen sind erwünscht.

Urlaub

Pfarrerin Dorothee Schaaf hat vom 22. Juli bis 11. August (Vertretung Pfr. Gessner, Hörbach, Tel. 54979) und vom 24. bis 27. August (Vertretung wird auf dem AB angesagt) Urlaub.

Einschulungsgottesdienst in Fleisbach

Für die Fleisbacher Erstklässler ist der Einschulungsgottesdienst in der evangelischen Kirche in Sinn. Der genaue Zeitpunkt wird noch bekannt gegeben.

Kontakte

BÜRO:
Pfarrer-von-Oven-Str. 8, 35764 Sinn-Fleisbach, Tel.: 02772-52200
Sekretärin: Conny Halfmann, Fax: 02772-570554, e-mail: kirchengemeinde.fleisbach@ekhn.de
Bürozeiten: dienstags von 08:30 bis 11:30 Uhr, mittwochs von 14:30 bis 17:30 Uhr

PFARRERIN:
Pfarrerin Dorothee Schaaf, Pfarrer-von-Oven-Straße 8, 35764 Sinn Fleisbach, Tel: 02772-52200, dorothee.schaaf@ekhn.de

GEMEINDEPÄDAGOGIN:
Renate Bock, Tel. 06462-9418400, Mobil 01590 6778780, bockrenate@gmx.de

GEMEINDEBRIEFREDAKTION:
Beate Dietrich, Tel.: 02772-51525, beate@dietrich-waagenbau.de
Frank-Jochen Kranz, Tel.: 02772-957416, fjkranz@roth-druck.de

HÄUSLICHE KRANKENPFLEGE:
Diakoniestation Herborn und Sinn, Am Hintersand 15, 35745 Herborn,
Tel.: 02772-5834-600, Email: info@diakoniestation-herborn.de

FLEISBACH:

KIRCHENVORSTAND:
Vorsitzende Renate Bender, Steinstr. 3, Tel.: 02772-51576

KÜSTERIN/HAUSMEISTERIN GEMEINDEHAUS:
Heike Frank, Tel.: 02772-9242863 und 0178-1630375

KINDERTAGESSTÄTTE FLEISBACH:
Ringstr. 2a, Tel.: 02772-52402

SPENDENKONTO:
Ev. Kirchengemeinde Fleisbach, VR Bank Lahn-Dill eG,
IBAN DE82 5176 2434 0027 2368 04, BIC GENODE51BIK

Impressum

Herausgeber:
Die Kirchenvorstände der Ev. Kirchengemeinden Fleisbach und Merkenbach
V.i.S.d.P.:
Dorothee Schaaf
Redaktion:
Beate Dietrich
Druck:
Druckerei Roth, Fleisbach
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:
15. August 2023

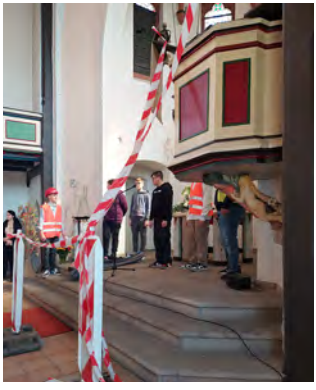
MERKENBACH:

KIRCHENVORSTAND:
Vorsitzende Beate Dietrich, Jahnstraße 22, 35745 Merkenbach, Tel.: 02772-51525

KÜSTER/HAUSMEISTERIN GEMEINDEHAUS:
Katharina Deuster,Tel.: 02772-570699

SPENDENKONTO:
Ev. Kirchengemeinde Merkenbach, Sparkasse Dillenburg,
IBAN DE44 5165 0045 0151 0179 10, BIC HELADEF1DIL

Unsere Konfis



Monatsspruch August 2023:

**Du bist mein Helfer
und unter dem Schatten
deiner Flügel frohlocke ich.**

Psalm 63,8

Foto: Frank-Jochen Kranz